







III

YB.134609

fr 30—

Theophrasti Paracelsi schreiben Preparationum / oder von zůbereitung etlicher dingen notwendig/nutzbar vnd lustig zů wüssen den Medicis.

In truck jetzund neüwlich geben / durch Doctor Adam von Bodenstein.

ἀνέχου καὶ ἀπέχου.

Dem Ehrnhafften vnnd fürnemen herrn Hans Aurspach von Eidlitz/meinem guten freünd.

DIeweyl deß Ehrnuestē hochgelehrten herrn Theophrasti Paracelsi / meines preceptoris (dem Gott ein erklärte aufferstehuug geben wölle) gebrauch bey leben gewesen / nimmer müssig zu sein/sonders in peregrinationem/essens/trinckens vnnd schlaffens zeyt/also zusagend/alweg die Göttlichen gaaben/ seinē gebildtnuß dem menschen vetterlichen /vnnd die selbigen mitt der handarbeit vom angehenckten zu scheiden/ja in den höchsten seinen gradum nutzlich zubringen / mitgeteilt vnd befolhen / ernstlich zu erwegen/ vnd wie sollichs die zeyt geben durch die fäder verzeychnē

lassen. Hats sich zů getragen/ daß es ye lēger ye scherpffer geübt worden/ geschriben/ vnnd durch erfarung alles höher gebracht/ als immer müglich gewesen. Derhalben vil bücher dictiert oder profitiert/ dz etwā eins auff ein mal/ andere zeyt aber eins gefasset wordē. Auch etwan von einer materi/ drey oder vier mal geredt/ alles zů erbesserung vnnd erbauwung der kunst/ ists gleychem faal mitt den Preparationibus ergangē/ die er in vier bůcher geordnet/ dessen Erstes/ von den gewächsen so jhr conception im Element deß wassers genommen. Ander/ so auß matrice terre entsprungen. Drittes/ was vō lufft/ Viertes/ was auß dē Element feür/ als firmament mit allen sternen sein härkommens vnnd gebärung gehabt/ So hab ich vnder disen vieren/ etwas jarē was ich hiemit außgehen laß/ bey handen gehabt/ vnnd innen behalten/

halten/der vrsachen/daß ich güter züuersicht es wurde yemants herfür brechen/ so nicht nur was ich het/ermehrete/ herfür senden tåt/ sonder auch leßlichere geschrifften oder exemplaria gehabt haben/ damit deßgleychen/ oder alle vier Bücher verstentlicher an tag kommen wurden. Dieweyl dann nun nach yetziger zeyt sollichs vermitten bliben/vnnd jhr mich sonderlichen vnnd mehrmalen angesprochen vnnd gebetten/ diß Büch Preparationum/ eüch vnnd anderen kunstliebhabenden/ vnnd getrüwen arbeiterē/zü gütem/nicht lenger züenthalten: Auch die zeyt wie jhr bey mir gewesen/ ich befunden daß eüwer ernst vñ fleyß in Theophrastischen geschrifften nicht vergebenlich angewendet wordē: dar bey deß hochgelehrten herrn Thome Sonneti Pontensis Commendatoriam an mich außgangen eüwert halben in bedenckung gefas-

 set/

set/hab ich nicht lenger verziehen
gewölt/ vñ grad nicht nur gewill-
faret/ das Exemplar/ wie es an
mich gereichet/ herfür zů geben/
Sonders/ vnnd sonderbarlich
eüch zů ehren/ dasselbig auß La-
teinischer sprach in Theüdtsche
verwandlet/ vnnd nicht die ge-
ringste handtgriff vnderwisen/
Gott hab das seinem nammen zů
preyß/ allenn kranckenn zů wol-
standt/eüch/ der ohne deß/ mitt
eyfer/ dergleychen künst liebet
vnnd übet/ zů wunn vnnd freü-
de reichen thůe. Die bůcher vom
langen leben Theütsch/ sampt
dem gebeth/so ich bey seinem Ga-
balüschen geschrifften bekom-
men/ vnnd jhr gsehenn (dar-
durch Paracelsus vom Herrenn
Gott wie ich zweyfels ohn bin/
alle gaaben erlanget) kan ich diß-
malen nicht herfür gebenn/ vrsa-
chen halben/ so angezeigt/ ye-
doch mitt der zeyt/ wo nicht sat-

tere Interpretation herfür will/ möchte etwas beschehen/ Vale. Datum Basel/ den sechsze-henden Nouembris

1 5 6 8.

Adam von Bodenstein
Doctor.

DOCTOR ADAM
zuo dem Leser.

GEmeinlich beschichts / wann auff deütscher zungen etwas in medicina in druk geben / das klagt wirdt / die latinische wörter seind / dem gmeinen gelertenn ihrsam vnnd vnuerstendig / damit dann diß bůch nicht auch also in verdacht / der latinischen wörter halben / oder anderen sachen / so auch dem Latinissimis verporgen behalten sei / hab ich ein außlegūg synonymorum / deren / die in disen Tractaten meldung haben hirzů gedrukt / vnd ist gleichwol war / das einer auß denen so wol gstudirt / der latinischen sprach erfarē / zů mir gschriben / Theophrastus verdunkel seine schreiben / es seind enigmata opus sphingis esse / ders versthē selt. So laß ichs berůwen /

dann

dañ es seind eben derselbigen leüt/ welche Paracelsus inn seinē leben mitt zůnammen genant/ als seine widrigen/etc. Was hie nicht verdolmetst/ist eintweders/so gar gmein/das bei allenn herbariis zů finden ist/oder aber es můs durch die handtarbeit erfaren werden/ derwegen gůtherztiger sůch doselbest/vnnd daß überig/als deß erst vnd höchst/lern im ersten bůch da dich labyrinthus medicorum hineweisset/vnd diuinus vates/die forcht Gottes sei ein anfang der weißheit/darnach denn mangel deins gebrechens/der inn deinem vnuerstandt ligt/lern bei denenn so ihne gebesseren köndten/doch vmb besoldung nach deinem vermögen. Damit der ihenig so dir vorgefochten mit seiner müe vñ costen vergebenlich außgeben/vnd mitlerzeit nicht nur sein gwonnliche übung deinetwegē versume/sond' auch vndanckbarkeit vnd ein böß-

redende zung/weil dichs so wenig gstanden/ auch schier zůsagen/ ohne arbeit ankomen/ yder arbeitter ist derselbigen belhonung würdig. Vale.

Preparatio/ ist ein zůberaittung dessen so du vnderhanden hast/ sein kraft an dz liecht zůbringē.

Tartarus/ist weinstein.

Crudus/ ist wie der von sich selbs gwachsen durch sein scheidung.

Calcinatus/ ist was durchs feür gleich einem kalch verwandelt.

Ana ist gleich vil.

Stratificare/ oder stratum super stratum facere/ist ein leg einer materi über die ander legen.

Mucilago/ist der schleimig saft so durch stossen vnd außdrucken oder außbressen vō kreüttern vnd wurtzen gebracht wird.

Misce/ist vermengen die materiē durch ein andern.

Vncia/ist zwei lot vnd wirdt mitt solchem caracter bedeüttet ℥.

Drach-

Drachma/ist ein quint/wird so bedütt ʒ.
Scrupulus / ist zwentzig gersten korn schwer / deren thůt sechzig ein quint/wird durch solches zeichen bedeüt ℈.
ß/ist ein halber theil/dessen darbei es gschriben stheet.
Vlcus/ist ein offner schad.
Apostema/ist ein geschwär.
Vulnus/ist ein zerstörūg gantzer haudt / fleischs oder baines / welchs durch vil weg beschehen kann/als durch hawen/stechen/schiessen/ schlagen/ fallen/ stossen/etc.
Colchotar/ist geröstet vitriol.
Bolus / ist wann die materi zů einem teig gmacht wirdt / od latwergen.
Macula oculorum / ist ein überzug oder fål über die augen gewachsen.
Collirium/ist ein dings augen selblin.

Albu-

Albugo/ist der augen Nagel.
Sal anathron/ist glasgall.
Lutum lephanteum/ist leim oder bleiche erden darauß schrepff-hörneli gmachet werden.
Tentigo praua/ist Sirei/ gefreß/ ferrugo.
Lupus/ herpes morday / vlcus e-stiomenum/ist der wolff.
Alopicia/ist der erbgründt.
Alcola/ist der moder vom fleisch.
Alcool/ist wann ein materi in das reinist verwandelt wird.
Alcool vini exiccati/ist so d brãd-wein dermassen scharpff gebrãd worden/das wan du ein bowm-wol darinn dünckst / dann an-zündest / das sich verbrenn der wein ohne verserung der bowm wol ohne hinderlassung einiger feüchte.
Struma /ist ein kropff.
Hemorroides/ist ein blütfluß.
Cancrena/ist der beinfresser/ sant Johans büs/oder auch sant Vi

tis bůs genant.

Ignis Persicus / ist der brandt / das wildfeür / oder sant Antonis feür genant.

Flaya ist ein schifer von holtz oder bein segspän vnnd dergleichen.

Gemma / ist ein yeglicher stein / der virtutes in medicina hatt.

Digestio / ist ein zeittigung.

Drevis / ist der sod.

Tonitruum / ist das rumpeln im bauch.

Incantatus / ist so einer verheyet.

Obsessus / ist wan einer vnsinnig.

Timidus / ist scheüch.

Melancolicus / ist wann sich einer beredt er sei weis vnnd witzig / vnnd ist aber dennoch ein narr.

Resina / ist der saft deß bowms / als bůlhartz.

Terpentina / ist das außfleisset.

Yrcus / ist ein castrirts oder verschnittens bôrli von cuniculis / das pflegent die spargyri auffer ziehē mit herbis diaphoreticis.

Gutta ist der dropff/der schlag.
Siphita stricta/ist wann einer im schlaff gehet.
Siphita praua/ist sant Vits dātz.
Incorporare/ist ein ding mitt einer feüchte anmachen als ein mů̊s.
Stipticum/ist das da andorret/als fisteln vnnd kreps/etc.
Constrictiuum/ist das da stellet als inn blůtflussen/disenteria/etc.
Exiccatiuum/ist das denfluß eindrȯknet flegma.

Einen gelben Pflaster

Rp
Cere novæ
picis albæ
terpentini an. ℥ij.
olli Rosa: ℥ j.
Mastiches
olibani
dragantsi dissoluti
an. ℥ s. fiat Lu:
plastrum, secundum
Artem

PRIMI TRACTA=
TVS PRIMVS LIBER, TRA-
ctans præparationes minerali-
um, vtpote

DE ANTIMONIO.

*Præparato contra Morpheam, Le-
pram, Elephantiasin, Vulnera &
Vlcera.*

IN allen speciebus deß aussatzes kan nutzlich gebraucht werden antimonium mitt seiner addition also breitet/ wie volget: ja so fern / wann der stimmen heiserheyt noch nicht da ist/ dann wo sölche raucedo algereit vorhanden/ ist es wenig nutz.

PRAEPARATIO.

℞ Antimonij ℔ j. Acet so zum scherpffisten destilirt ℔ iiij. tartari albi et crudi fierling. ij. alles zum

Besten ins reinist verwandlet/in ei nerviolen zů digerirē gsetzt od hin gestelt/alz dann durch den Retor ten getriben das rot oleum.

Additio.

Dessen nim ℥ j. olei ex fecibus vini ʒ j. olei amigdalarū amararum ʒ viiij. commisce. damit salb in der wuchen ein mal oder zwei. Vnnd merck / daß du dich nicht verwunderen thůist/daß etwann ein simpley in vil weis vnnd maß preparirt werde: dann also gefalts der natur/daß in sunderbaren kranckheiten/sonderbare preparationes vñ administrationes/nach der proprietet morborum beschehind/wie sölches dz exēpel mitt Antimonio außweiset: als anderst in wundē/ anderst in offnen schäden/ aber lepram vnnd elephantiasim berürent/ ists ein weg / als arbor morborum in seinen speciebus beweiset.

PRAEPA-

PRAEPARATIO IN MORPHAEA.

℞ Antimonij rein geriben ℔ ß. tartari calcinati / aluminis ana / stratificirs in einem digel oder dipffe / stells in viertten gradum deß feürs zů reuerberiren.

Additio.

℞ sein ℥ j. tragacanthi / arabici / mucilaginis cõsolide regalis / mucilaginis seminum psillij / ana ʒ ij. mach ein liniment / damitt überstreich morpheam (vnnd auch alopeciam) in der wuchen zwei maal / doch daß in der warmen gestell beschech / so werden rinden wachsen die widerumb abfallen / vnd so sye abgfallen seind / heil zů mit disem vnguento. ℞. sperniole / camphore / ana ʒ j. ß. olei de cerussa ʒ iij. damit salb acht tag nach hinfallen d' rinden.

IN VVLNERIBVS.

℞ Antimonij / tartari calcinati ana ℔ ß. alcoolis uini kist j. misce /

das distilir so lang durch den alembicum/biß sich gar auffglöset/dessen ℞.℥ j.alcoolis vini ℥ ß.laß sanfftigklich eindrocknen/dann versich daß sich auff dem marmer od glas tafeln zů einē oleo flötze. Ist kaum zů den wunden grössere cura/dañ die auß dem antimonio beschicht/außgenommen was hauptwundē seind/ aber in alweg sols also preparirt vnd über sich distillirt werden/biß sich auch zů vnderist wässerig erzeigt.

Additio.

Deß olei nim ℥ vij/succi tartari crudi / olei myrtillorum ana ℥ v. fiat mixtura. So diß zů zweyen tagen ein mal wird inn die wunden gestrichen/bistu der zůfel gesicheret.

IN VLCERIBVS.

℞ antimonij/colchotaris/florū eris/aña quantum vis/fac stratū super stratum/ dann reuerberirs/ so

ſo das beſchehen/zeüch ſein animã mitt rotem wein daruon / darauß mach ein alcali/welches vermiſch mitt baumöli zů einem liniment/ damit beſtreich die pörter der ſchå den.

Additio.

Deſſen ℞ ℥ iij.olei colchotarini ℥ ß.olei lentiſcini vij lot/fac vnguẽ-tũ/ damit beſtreich die pörter/ etc.

SEQVITVR PRAE-paratio lithargiri.

IN CANCRVM.

℞ lithargiri triti ℔ ß.aque ſalis/ aluminis ãna ℔ j. aceti albi ℔ iiij. laß mit einandern gemechlich ein-ſieden/dann gieß darüber brunn-waſſers/laß in der werme maturi-ren etwan vij.ſtunden/dañ machs eindrocknen/ſo iſts auch ad fiſtu-las bereit.

Additio.

℞.deſſen ℥ ij.ſucci marrubij/ per ſicarie ãna ℥ j. olei ex vitellis ouo

rum quãtum satis est ad formandum vnguentum.

IN AESTIOMENIS.

℞ lithargiri ℔ j. tartari calcinati ℔ ß/ aque fontis so vil du wilt/ salis cõmunis fusi/ aluminis de rocho ana ℥ vj. reuerberir die species im viertẽ gradu/ als dañ extrahir mit dem wasser sein alcali. Dessen nim ℥ ß. pulueris Chelidonie/ gallarum ana ℥ ij. fiat puluis.

IN VVLNERIBVS SANANDIS.

℞ lithargiri aceto quater albificati ℔ ß. succi partenionis/ cõsolide minoris/ aristolochie rotũde ana. misce cũ mucilagine lubricata.

Additio.

℞ huius lithargiri ℥ iiij. olei de cãphora ℈ j. croci martis ℈ iiij. fiat linimentũ/ solt hiemit die vulnera alle tag einmal salben/ ja auff das aller meist zwey malen.

IN TENTIGINE PRAVA.

℞ lithargiri abluti ℔ j. alũinis rochi ℔ j. ß. wol zertribẽ vñ vermischt/ lass

laß im̃ gwaltigestẽ feür vier stund reuerberirẽ/ als dañ extrahir sein alcali mit bruñwasser/mitt dẽ rest magst procedirẽ wie anfẽcklich.

PRAEPARATIO MARCAsitæ.

ZVO RESTRINGIRN SANguinem.

℞ marcasite rein zerstossen ℥ ij. olei lini ℥ vij. vermisch vnd zünds ane/so bleibt vera natura.

Additio.

℞ eius marcasite ʒ j. corallorũ rubeorum ʒß. seminis plãtaginis ʒ ß. mach darauß gar ein subtil puluer: dz magst für sich selbs in die wũdẽ säyen/ od mit rosessig mengen vñ vnden an die wundẽ bindẽ/ stellet dz blůt. So aber iemãts blůt speiiwet wegẽ fallẽs/sol es trincken.

PRAEPARATIO IN HAEMORrhoidas.

℞ marcasite ℥ j. ß. alcoolis vini optime extecati ℔ j. misceantur.

Additio.

Huius ℞. ʒ iij. salis gēme/ mummie aña ʒ j. mach hieraus ein subcil puluer/ sähe auff die hemorrhoides eh sye geschwollen seind.

IN MENSTRVIS ABVNDANTIB.

Sonim den marcasit/ aller dingē bereitet/ wie in restrictione sanguinis vermeldet/ ℥ ß. thů darzů sandarace so vil daß ein vnguentum gebe/ vnd so das menstruum zů vil gehet/ bestreich darmit vmbilicum ein mal oder drey.

KAKIMIAE PRAEPARATIO.

IN DYSENTERIAM.

℞ Kakimie bene trite ℥ vj. ferruginis ferri ℥ ß. calcinirt inn anderen gradum ignis sibē stund/ dañ brings ins alcali/ deß nim̄ ℥ ß. vnd so vil einer gebratnen tauben als du wilt/ etc.

DIARRHOEAM.

℞ kakimie preparate ut supra/ olei nucis muscate ein wenig deß

zů

zů incorporiren / reduciers in anderen grad ignis in formam boli.

Additio.

Dessen ℞ ℥ j. Theriace ℥ iij. machs zů einem teig / ist sein gwicht einzůnemen von einem quintlin biß in drithalbs / morgens / mittags vnd obends / dann in dreien tagē nicht mehr / vnd über drei tag wider drei mal / vnd also zů dem dritten mal repetiert.

Lyenteriam.

℞ Rakimie preparate vt supra / gummi arabici dissoluti in aqua plantaginis / reduciers in anderen grad / formiers zů einem bolo oder teigle.

Additio.

℞ Rakimie sic preparate ℥ j. croci martis ℥ ij. corallorum rubeorū ℥ ß. theriace so vil sein genůg ist einen teig zůmachen. Daß gwicht einzůnemmen ist von j. lot biß zů drei oder vier quinset / morgens

vnnd abends / sol mann alle tag geben.

TVTIAE PRAEPARATIO.

AD OCVLORVM MACVLAS.

℞ Tutie ℥ j. Vitrioli albi / succi euphragie / mach darauß mit arabico gumi ein bolum / süds im anderen gradu zů einem liniment.

Additio.

℞ huius preparate ℥ ß. visci ranarum ℥ ij. olei laterini ℈ ß. darauß werde ein collirium / wann schon die fäl gäl werden vnd glitzen / so komment sie wider.

AD OCVLORVM ALBVGINEM.

℞ Tutiam glüe ine wol / lesch ine ab inn milch / dann lege ine inn rosen wasser über nacht / als dann deß wassers auff albuginem bunden / nimpts hinwreg.

Additio.

℞ huius Tutie ℥ j. vitrioli albi ℥ iij. camphore trite ℈ j. ß. vermengs mit

mit rosen oder fenchel wasser. Diser morbus kan allen thieren / so füs habend / begegnen. Aber dem menschen sols mit camphora gebraucht werden / damit kein inflatio oder zůfal der hitz folge.

IN STRVMA.

℞ Tutie ℥ iiij. salis fusi / calcis viue ana ℥ vj. stratifica / thůns inn vierten grad deß feürs / zeüch dañ darauß sein alcali.

Additio.

℞ huius ℥ j. salis anatri siue fellis / salis fusi ana ℥ j. vrine destillate ℥ xv. fiat mixtura. Sein proceß ist / das mã den sattkrepffẽ deß zů trinckẽ gebe / morgẽs vnd abẽds / auff drei oder vier wochen. Die medicin widerstehet kein krepffen / one der Grawen pündtner krepff.

PRAEPARATIO TALCIS.

IN VVLNERIBVS ET VLceribus.

℞. ℔ j. Talcis / cineris fabarum / auene /

auene ana. reduciers 24. stund im vierte grad deß feürs / waschs wol vnd drökne es / diß talc drökner dē boden reinlich aus / vnd reiniget das kein fistul mag werden.

Additio.

℞ huius talcis ℥ j. liquoris mummie / terpentine lote ana so vil das du ein vnguentum machen kanst / hailet die bodenlose fressende auch andere fliessende vlcera.

CALAMINARIS PRAEPAratio.

Es seiend gleich wunden oder scheden / so mag der calaminaris wol geaddiert werden / in allen emplastris dadurch man wil incarniern: auch so ist calaminaris ein hoch experiment zů den roten augen / in welchen weder widerfel nach nagel gewachssen.

ZVO DEN EMPLASTRIS.

℞ calaminaris abluti / das er lauter sei ℥ j. colchotaris / sulphuris viui ana

ui ana ℥ j.ß/mach ein geleg auff die andern/dan reuerberiers in viertē grad 24.stūd/vnd schwembs noch ein mal.

Additio.

℞ deß calaminaris ʒ v.vnguenti Agrippini ℥ iiij. vnguenti florum eris ℥ ß. fiat mixtura/ist herzlich gůt zů schäden/auch Beischedē vnd sonst rauden.

AD RVBEDINEM OCVLORVM.

℞ calaminaris huius preparati ℥ j. aceti distillati ℥ vj. fiat extractio/dann exicciers.

Additio.

℞ deß calaminaris ℥ j. aquarum feniculi/rosarum euphragie ana ʒ iiij. darauß mach ein augē selblin.

AD IGNEM PERSICVM.

Nim calaminaris crudi ℔ ß.aque Nenupharis ℥ vj.aluminis plumosi ℥ ß. reduciers zů digeriern in roßmist ein tag acht/vnnd dann distilliers/vnd diß ist Geberi be-

schrei-

schreibung/ in welcher beschreibūg Petrus de Argilla sich irret.

Additio.

Nim diß calaminaris ℥ vj. aque vitrioli/gallarum aque/ etc.

TRACTATVS SECVNDVS SEQVITVR.

IN SANGVINOLENTIS vlceribus, hæmatitis præparatio.

℞ Hematitis / luti lephantei/ Boli armeni ana ℥ iij. mach mit gūmi Draganto so zerlassen worden im acet / ein teig od bolum/ laß in viertten grad reuerberirn / als dan zeüch auß sein alcali. Also ist hematitis gůt zů den wundenn / auch in lupo/herpera/wan das blůt an gehet/ dañ er constringirt die aderen das kein blůt mehr gehet/ wañ er darauff gesäiet wirdt.

Additio.

Additio.

Dessen preparirten hematite ℞ ℥ j. gallarum ℈ ß / Serapini ℈ j. ß. olei de ferro / de floribus malorum / so vil sein bedarfft des einzůleybē zů einē vnguento. Dann in offnen stinckēden bösen schädē / als scharpffer herpera vñ estiomena ist sonderlichen gůt darbei / öl auß eysen / vnd liquor Mummie.

IN MENSTRVIS.

℞ hematitis ℥ iiij. masticis dissoluti ℥ v. carabe ℥ j. ß. fiat mixtura cum decoctione aque aluminis / schwems dañ wol / vnd merck / das diser überfluß der frówlin kranckheit sol gstelt werden / welcher sie bleich vnd onmechtig machet. Wā du in decoquirst oder ansüdest (als gmeldet) solt gmechlich thůn etwā acht stund / wird die materi fein weich / darauß mach dañ trociscos.

Additio.

Deß hematite nim ein vnciam / lan-

langen pfeffers/muscaten nuß yedes ʒ ß. der eschen auß laubfröschē gebrant vier scrupulos/mach tefeli darauß mit fischmintz wasser. So ist die dosis einzůnemmen ℈ j. vnd etwan ℈ ij.

PRAEPARATIO HAEMAtitis in profluuijs non maturis.

℞ hematitis ℥ j. olei nucismuscate/olei de granis actis/petrolei/ana ℈ iiij. mischs daruō/gib ℈ j. einzůnemē mit rosen wasser/darin der wegerich wurtzen gekocht gwesen/so stellets die flüß ohn reissen vnd schmertzē. Wers aber sach das reissen im̄ leib/so ist ein anzeigung deß Steins.

Additio.

Nim hematitis/aque marrubij/melisse ana ℥ j. vermischs. Sein dosis ist ℥ ß. biß in̄ ʒ j. ß.

IN DYSENTERIA.

℞ hematitis/corallorum rubeorum/spodij/ana ʒ v. seminis Tanaceti

naceti ℥ xv. mach darauß trociscos mit mucilagine de visco botin/dosis ist ℥ ß. Es mag dessen auch also bereitet/eingegeben werden/nämlich ein wenig zerlassen in rotem wein /darin ein glüender stahel abgelöschē sei / oder aber in einem gůten Triax.

IN DIARRHOEAM.

℞ Aluminis glaciei/hematitis/croci martis / ana / darauß mach trociscos mit gumī arabico/das zerlassen sei in wasser/ so auß dem kraut vnd wurtzel plantagine gezogen worden/ dosis ist ℥ j. vnd etwan ℥ j ß.

Additio.

℞ deß hematitis ℥ iij. perlarum ℈ ß. mummie liquefacte ad pondus omnium/fiat mixtura/ dosis ist ℥ ij. etwan iij oder iiij.

DE SAXIFRAGO.

DE PRAEPARATIONE *eius aduersus Vsneam arenam, pruinam, grandinem.*

℞ Saxifragi ℥ j. boracis ʒ ij. salis gemme ʒ vj. salis fusi ℥ j. spatifiers / vnd reuerberiers 24. stund im vierten gradu / als dan̄ zeüch auß sein alcali / deß dosis ist ʒ ß. in gůtem wein.

ALIA PRAEPARATIO.

℞ saxifragi ℥ j. vn̄ für sich selbs reuerberiers zům sterckisten / dessen reuerberirten nim ℥ j. deß alcali auß meerettich wurtzen / alcali auß petroselino wurtz ℈ j. commisce / deß gewicht ist ℈ j. biß auff ʒ j. oder ℈ iiij.

Additio.

℞ deß saxifragi ʒ j. ß. seminis apij / eruce / ana ʒ j. Medonis clarificati ℥ v. Dosis ist ℈ iiij. biß inn vj. od vij. so lang der wein inn gstalt tartari gehet fort gfaren.

DE

DE ARSENICO.

Arsenicus ist fulgor metallorũ/ der rauch so von metallen kumpt/ der von bley ist der best/ darnach von silber vnd zinn auch gůt. Aber der so auß dem eysen gehet vnd kupffer/ ist yeder ihren einer gleicher art/ vnd ist kein ding/ das in heilung der offnen schäden vnd wunden/ übertreff Arsenicum/ dann wann er recht preparirt wird/ curirt er Sirones/ Vlcera/ Cancrenas/ Fistulas/ Ydoch/ můs inn der preparation sein gyft hingenommen werdẽ. Das dañ beschicht auff dreierlei weiß.

PRAEPARATIO PRIma est reductio in Mummiam.

℞ Arsenici albi ℥ vj. salis fusi/ colchotaris auff ℥ j.ß. commisceantur/ reducirs in dem anderen grad reuerberationis drei od' vier stund: dan nim ihne heraußer/ das můs ein mal oder sechs bschehẽ/ das mã

ihne oben ab nemme / dann wider stosse / vnnd wider preparir vt supra / solches zů dem fünfften mal thůn.

PRAEPARATIO SECVNDA, quæ est eius reductio in balsamum.

℞ Arsenici albi ℥ v. Talcis ℥ iiij. calcis viue ℥ xv. fiat mixtura / reduciers in reuerberierung deß vierten grades vier vnd zwentzig stund / dann ligt er auch oben wie ein glas anzůsehen / nim ihne obē ab (dan deß gyft ist ime kalch am boden) zerrir ihne / vnnd thůns in ein glas / stells in keller / so wird oleum darauß siue balsamus.

Additio.

Deß Balsami ℞ ʒ iij. olei vitellorum ʒ v. terpentine destillate ʒ j. misceantur. Wie Mummia arsenici gebraucht wird / also sol balsamus auch gebraucht werden / namlich zů zwelff stunden.

PRAE-

PRAEPARATIO TERTIA, EST reductio in liquorem.

℞ Arsenici crudi aut albi ℔ ß. salis nitri ℔ j. salis gemme ℥ ß. machs zů einē reinen puluer / reduciers in apertam reuerberationem vier vnd zwētzig stund. Wan man das zůsammen thůt / vnd stellets zů reuerberirn / so brent arsenicus auff drei stund / vnnd dann zergehet er. Wā er zergāgen ist / so schütt ihne in ein wasser / dan coagulir ihne in modum alcali.

Additio.

Deß liquoris ℞ ʒ xv. corticum granatorum ʒ vj. thuris ʒ ij. mucilaginis de botin ℥ iij. fiat mixtura.

DIE ADDITIO IN MVMMIAM arsenicalem, ist also.

℞ Deß Mummie ℥ j. liquoris botin / myrrhe ana ℥ ij. fiat in modum olei: daß gebrauch zů zwelff stunden / ist ein hohes mundificatiuū in estiomenis vnd vlceribus.

DE AVRIPIGMENTO.

PRAEPARATIO AD FIstulas.

℞ auripigmẽti ℥ j. tartari calcinati ℥ iij. stratificiers vnd reduciers vier vnd zwentzig stund im vierte grad ignis/ So er also kochet/ so zerlaufft er/ sol man ihne vnden herauß nemmen vnd stossen/ vnd inn wasser sieden/ so falt ein weis puluer an Bodenn/ das ist auripigmentum preparatum. Vnd wann mans in eĩ glas thůt/ wird ein oleum darauß/ das spritz in fistulam/ oder legs mitt einem thůchlin darauff/ auch dz puluer in die vlcera strewen.

Additio.

℞ deß preparirten auripigmenti ʒ ß. resine pini ℥ j. cere ℥ j. ʒ ß. mach ein cerotum/ legs in fistulis auff.

RRAEPARATIO AD CANCRVM.

℞ auripigmenti ℥ v. fuliginis ℥ ß. salis

ſalis Armoniaci ℥ iij. reduciers zů reuerberirn tag vnnd nacht in vierten grad/mach darauß ein alcali/welches im kreps ſummum arcanum iſt.

Additio.

℞ deß auripigmenti ʒ v. de cineribus fimi columbini/olei vitellorum ouorum ſo vil ſein gnůg iſt ein vnguent zů formen/das gebrauch in cancro.

PRAEPARATIO IN AESTIOmenis.

℞ Auripigmenti ℥ iij. aluminis calcinati ℥ vj. reducirs als erſt geſagt/machs alcali.

Additio.

Deſſen ℞ ʒ vj. liquoris Mummie ʒ ij. olei roſati ℥ j. ß. mucilaginis ſeminis pſillij ad pondus omnium/mach darauß ein cataplaſma oder vnguentum. So die kranken das brennen klagen/ſol mann von erſten oleum camphore dar-

über streichen/ ehe man das medicamentum aufflegt.

DE SVLPHVRE.

PRAEPARATIO EIVS EST IN apostemata acuta, vt est Pleurisis, Pestis, & his similia, &c.

℞ Sulphuris sic viui ℔ j. colchotaris/salis fusi ana ℔ ß. machs zů reinē puluer/reducirs ins sublimatorium. Wan er auffgetriben ist/sol man ihne nemmen vnd also wider aufftriben/ein mal viere/vnnd ye öffter ye besser.

Additio.

℞ dessen ℥ ß. olei nucis muscate ʒ j. aque veronice preparate ad pōdus omnium/fiat haustus.

IN ASTHMATE SVLPHVRIS præparatio.

℞ sulphuris fusi ℔ j. de flavis santalorum rubeorum/cupressi et pini ana ℔ j. stratificiers/reuerberiers

riers/vnd extrahir sein alcali: deß alcali ℞ ℥ x. myrrhe ℥ v. sublimirs/ vnd wan alle medicamina fälen/ so ist daß gůt.

Additio.

℞ deß sulphuris ℥ß. Thebaici correcti ʒ iij. Theriace so vil sein bedarfft ein bolum zů machen: deß dosis ist ℈ j. biß auff ℈ ij. vnd etwan ʒ j.

IN CONSERVATIONE SANItatis.

℞ sulphuris ℥ iiij. croci orientalis/ mirabolanorũ Chebulorũ/ Belliricorũ ana ℥ j. olei de granis iuniperi/ so vil sein bedarfft das zů incorporierẽ/ laß gar gemechlich vnd mitt sanffter hitz sublimiren.

Additio.

℞ deß sulphuris ℥ ß. myrrhe rubee/ croci orientalis ana ʒ ß. et ℈ j. aloe hepatici/ ad põdus omnium. Dosis ist ℈ ß. vñ auch ℈ j. zů zeyten.

TRACTATVS TERTIVS, DE GEMMIS.

PRAEPARATIO CORALlorum ad restringendum menstruum & profluuium.

℞ corallorum ℥ ß. olei myrtillorum ℥ j. olibani ℥ j. ß. salis fusi ℥ ij. misce / laß im vierte grad deß feürs reuerberiren vij stund / vnnd nicht lenger / dann schwems mit wegerich wasser.

Additio.

℞ deren corallen ʒ j. seminis tanaceti / plantaginis ana ℈ j. ß. fiat puluis / den sol man mit gůtē wein vnnd wenig saltzes in ein ey schütten / vnd zů essen gebē / sonst hilfft es nicht.

PRAEPA-

PRAEPARATIO CORALLOrum contra uenenum assumptum.

℞ corallorum optime tritorum ℥ ij. aque ligustici ℔ ß. salis gem̃e / vitrioli albi ana ʒ ij. reducirs in digestionem im anderen grad deß feürs / einẽ monat lãg / wz dañ rot ist / nim̃ ausser vnnd coagulirs. Wo man wider gifft handlen wil mitt diser artzney / so sol sie ohne daß corpus sonder geiste sein / dañ das gifft ist auch ohne corpus / derhalben nim̃ die tinctur das rot dz am boden ligt.

Additio.

℞ preparirter corallen ℈ v. theriace ℥ ß. radicis lapparij maioris ʒ v. et ℈ ij. alcoolis vini eviccati ℔ ß. laß in der digestion stehen siben tag. Deß dosis ist von fünffzehen gran biß in ℈ ij. Magst auch dem jhänigen so gifft geessen hat / sölliches in prunellen wasser zů trincken

ken geben ʒ ij. vnnd das offt auff einander thů / daß er schwitz vñ kein wehe mehr in den glideren em-pfindet.

SIGNVM ACCEPTI VENENI.

Erstlich laborierent sie orexi / dann entferbt sich das angesicht / als dan schlecht gifft in die glider / dann geschwellents: wann sölche zeychen vorhanden / so gib flux di ser preparirten corallen mit der addition in rosen oder prunellen wasser fünfzehen gran / über zwo stund aber / vnd aber / etc.

IN TONITRVIS.

℞ corallorum ʒ vj. de cineribus cumini Romani / fabarũ ana ʒ iij. aluminis preparati ad põdus om nium / fiat mixtura / laß digeriren mitt ℔ ß. alcoolis vini exiccati / drey oder vier tag / dann exiccirs.

Additio.

℞ corallorum istorum ʒ ij. specie-rum

rum diacimini ℥ ß. sanguinis yrci preparati ad pondus omnium/ mach darauß mitt zucker ein drä-set.

PRAEPARATIO CONTRA INcantatum obsessum, timidum & melancholicum.

℞ corallorũ ℥ iij. visci quercini/hypericonis ana ℥ iiij. storacis calamite/laudani gumĩ ana ℥ j. ß. vrine destillate ℔ ij. reducirs in decoctionẽ clauso alẽbico xij. stund/destillirs vnnd geüß wider darauff/ als gemeldet/etc. Wann man die corallen also preparirt / so werdens rot/vnnd mechtig hert / darumb stoß sye zů erst.

Additio.

℞ der corallen ℥ viiij. angelice ℥ xv. visci quercini ℥ j ß. mischs mitt aqua hypericonis. Dosis ist ein lot / biß etwan auff ℥ vj.

DE MAGNETE.

PRAEPARATIO MAGNETIS IN uulneribus & ulceribus, cum flaxis aut fragmentis.

℞ magnetis ℥ j. calcis ouorum ℥ vj. stratificirs vnnd reuerberirs im vierten grad tag vnnd nacht/ dann thůn calcem ouorum daruon.

Additio.

℞ magnetis ℥ ß. carabe ℥ ij. pulnerisentur subtilissime emplastri oppodeltoch aut apostoliconis ℔ ß. malagimirs zů einem emplastro.

DE GEMMIS TRANSLVCENtibus.

Die durchsichtigen gemme haben wol viererley preparationes/ ohne deß daß sye auch rauwe gůte virtutes haben/ vnnd je dennoch sye prepariert werden/ seind sy zů gebrauchen.

DE

DE PRAEPARATIONE CRIstalli ad lactis generationem.

Der Christall hat ein sonderbare art milch zů geberen uberflüssig/wann er den frauwen eingegeben wirdt/wol preparirt / vnd ist also:

REVERBERATIO CRISTALLI.

℞ cristalli ℔ j.aque entali ℔ ij. fiat mixtura per imbibitionem/ reducirs zum reuerber 24 stundt/ also wirt auß einem pfundt ein Verton/deß dosis ist ʒ ij.

Additio.

Deß preparirten cristallen nim̄ ʒ ij. de spermate melisse lactuce ana ℥ ß.et ʒ ß.fiat puluis cum administratione amigdalarum.

CALCINATIO CRISTALLI.

℞ cristalli vnciam j.salis armoniaci ℥ iij . wol gepüluert / sublimirs/ diese sublimation müß ein mal oder sex beschehen/ vnnd den cristallen

cristallen alwegen wider abthůn. Deß eleuirten cristallens ℞ vnciā ß. aque cōmunis destillate vncias iiij. reducirs in ein alcali / deß dosis ist ʒ. ß.

DESTILLATIO CRISTALLI.

℞ cristalli eleuati vnciā j. aque nitri et aluminis sine destillatione ana vncias ij. digerirs wol / dann destillirs / das destillirt tröckne / das trocken resoluir: das eintröcknen sol ob einem sanfften feür beschehen / so lasset sich das coagulirt in einem feüchten keller gern in wasser resoluirn / daß dann die letste preparation cristalli ist. Deß dosis ist ein scrupulus / vnnd dermassen / als yetzund mitt dem cristallen das exempel gefüret / solt mitt allenn edlen gesteinen handlen.

Im Rubin ist ein treffenliche tugendt wider dysenteriā / doch nach angeschickter preparation sol das gewicht administrirt werdē / dann

dann rauw (crudus) ist sein dosis vncia j.

Reuerberirt/Dosis ist ʒ ij.

Calcinirt/Dosis ist ʒ j.

Eleuirt/Dosis ist ʒ ß.

Destillirt/Dosis ist ℈ j.

Also seind nach solchem proceß/ destillirte granaten ein groß gewaltigs collyrium wider die fäl in augen. Also destillirter schmaragd wider das blůt speüwen. Saphiri destillati nimpt das hertzklopffẽ: also versteh võ anderẽ dergleichẽ/ dañ yedes thůt sein krafft/ wie Bartholomeus Anglicus über viler edlen gsteinen virtutem beschriben/etc.

Additio der granaten, dienstlich wider das hertzklopffen vnd bluot außspevuen.

℞ granatorum vnciam ß. aloe hepatici ʒ iij. sulphuris preparati ℥ j. ß. fiat mixtura saccaro clarificato. Dosis ist ʒ ij. biß auff ʒ iij. mit

der medicin müß fort gfaren wer-
den fünff tag/darnach wann kein
tremor cordis da ist/magstu auff-
hören.

Additio Saphiri.

℞ saphiri ʒ ij. ambre dissolute ʒ
j.ß.storacis calamite ℈ j.miscean-
tur/Dosis ist ℈ j.etwan ℈ j ß.

Smaragdus stercke die frauwē
in jhrem schmertzen/ist den selbigē
ein hochbegabte medicin / so fern
er bereit vnnd destillirt wirdt in
der destillation / als von cristal-
len anzeigt worden.

Additio in Smaragdum.

Deß preparirtē schmaragdi ℞ ℈
j.liquoris melisse ʒ j.abrothani ʒ ij.
fiat mixtura / dosis ist ongfahr-
lich drey tropffen biß auff sex/etc.

*Additio in Hyacinthum præ-
paratum.*

℞ hyacinthi preparati ℈ j.ß.com
mi-

miſceantur/ſo iſt dz ein hohe artz=
ney in alle febres/ſo auß feülung
der erden vnnd waſſers kommen:
Wo ſolche febres pflegen gern zů=
entſpringen/ſo trinck alle jar zwey
mal/vnnd alle neüwe liecht/oder
coniunction Solis et Lune fier/
oder fünf guttas hieuon/
ſo biſt du ſicher.

TRACTATVS

QVARTVS DE SALIBVS:
& primo, de Vitriolo.

PRAEPARATIO VITRIOLI contra ſpecies caduci, ſcilicet Analepſiam, Catalepſiam, & Epilepſiam.

℞ vitrioli cuperroſi ℔ j. deſtillir
ſein phlegma daruon / daſſelbig
güß wider über das corpus / das

reiterier abermalẽ/also ein mal vi ere/ vñ im vierten grad getriben: deß dosis ist ℈ ß. biß auff ℈ j. vor vñ nach dem paroxismo. Wann einn morbus ex vitriolo kumpt / sol er durch jhne auch curirt werdẽ. Im saltz deß vitrioli ist der caducus/ darumb gib von jm̃e wie anzeigt/ in dem daß die kranckheit würckung hat/vnnd darnach.

Additio.

℞ vitrioli sic parati ʒ j. liquoris visci quercini / orisontis ana ℈ ß. et grana iiij. fiat mixtura. Die statt caduci ist im anfang Nuche/ oben im genick / da solmans salben/vnnd so man den jungen nucham salbet pinguedine castorei/ hilfft es gar wol.

PRAEPARATIO VITRIOLI IN suffocatione matricis.

℞ vitrioli a phlegmate et colcho tare purgati vncias ij. pulegij vncias iij. alcoolis vini vnciam ß. reducirs

ducirs durch destillierũg nach notturfft/dosis ist ℈ ß.auch etwan ℈ j. ist gar ein gwaltige steür vnd hilff wider der müter ersteckung.

Additio.

℞ dises liquoris vitrioli grana vij.granorũ acte ʒ j.alcoolis viui ʒ j.et grana vij.darauß werde ein cõpositz. Locus ist bey dẽ vmbilico/so legs über den nabel. Wan suffocatio mitt erbrechung gieng/soltu die andere medicamina auch einnemmen/wie anzeigt.

PRAEPARATIO IN SIPHITA stricta & gutta.

℞ vitrioli preparati et predicti vnciam j. alcoolis vini vncias ij. aluminis iameni vnciam ß. reducirs im viertẽ grad deß feürs zum liquore / dosis ist eüsserlichen ʒ ß. iñerlichẽ grana vj. biß auff neün: eüsserlich aber/am orth da d' morbus anfacht/als in pulsu/alda ist sein symptoma:gehen sy aber über

dz weiter/so bind jnen die medicin über beyde puls aderē: In Siphita praua / ists schlahen nicht zů verwerffē: aber in Siphita stricta ist es nichts werdt. In gutta můß die medicin vornē an die zungen eingenommen werden/da der gustus ist/etc.

Zů preparirn vitriolum/ daß er zů seiner hohen operatiō komme/ so im Gott geben/ ist also/ daß du jhne scheidist vom colchotar / dañ zů gleichē gewicht hinzů thůist alcool vini/als dañ zerstossen/ gerōstet brot vō rockē kleyen gebackē in liquorem legist / vñ ein monat im roß zirck digeriren lassest: so das beschehē / scheid durch destillation die liquores vom brot/ darnach dz alcool separir vom vitriolo im balneo durch dē erstē grad deß feürs/ vnnd merck/so vitriolum sein acetositet verleürt / als dann ist kein virtus mehr da.

PRAE-

PRAEPARATIO VITRIOLI albi.

CONTRA NEVTHAM ET ALIOS dolores oculorum.

℞ vitrioli albi ℥ v. olei de siligine ℥ ß. olei ex camphora ℥ ij. laß putreficiren einen monat lang in einem roß zirck / destilliers vndersich.

Neutha ist / wañ ein haut über ein oug gewachsen ist / oder in partu über ein ohr / sind die fål so überschiessend in der geburt / es seye wo es wölle im angsicht / od auch vulua / oculis / aure vel ore.

Wann ex Pano ein fål über dz aug geschehen were / müß mans auff das aller scherpfist tribuiren cum aqua Eufragij / rosarum aut feniculi / damit müß mans lymphiren.

Additio ad exteriores dolores oculorum.

℞ vitrioli preparati scrupulum

vnum/liquoris euphragie scrupu los ij. liquoris papaueris rubei ʒ j. fiat collyrium. Oleum ex siligine hie zů dienstlich / wirdt also gemacht/leg rocken auff ein heiß eysen/so gibtsein schmaltz nebē vm/ das ist gůt ad dolores exteriores oculorum.

PRAEPARATIO VITRIOLI IN Neutha.

℞ vitrioli albi vnciam vnam/ olei tartari drachmas sex/olei laterini drachmas quinque / destillirt mitt einanderen. Themnum sol man nicht essen.

Additio.

℞ huius vitrioli preparati drachmam semissem / liquoris hyosciami drachmas duas/olei nucis muscate grana septem/fiat collyrium.

DE

DE ALVMINE ROCHO.

PRAEPARATIO ALVMINIS AD Vlcera cauernosa, Scabiem, Pruritum, Aestiomena, Vlcera putrida, humida, &c.

℞ aluminis de rocho ℔ ij. aceti albi ℔ ß. salis fusi vertonem vnum / fiat mixtura cum ebullitione vsque in coagulationem / destilla / so deß wassers gemacht wird / vnd vlcera cauernosa laßt darinnen baden / so sichst ein groß wunder / dañ was dise cur nicht annimpt / nimpt kein cur mehr an.

ALIA PRAEPARATIO AD ista omnia vlcera.

℞ aluminis ℔ x. succi chelidonie / plantaginis ana ℔ j. parthenionis ℔ ß. destilla. ℞ ℔ j. istius aque / aque communis ℔ x / darinn werd gebadet so warm als einer erleiden

mag/ist auch gůt in Alopecia vnd Thinea.

DE ALVMINE PLVmoso.

PRAEPARATIO PLVMOSI IN Lethargum, Paralysin, & membra stupefacta.

℞ aluminis plumosi ℥ vj. colchotarini resoluti ℥ iiij ß. salis armoniaci ʒ iij. reduc in resolutionem.

Additio.

℞ huius preparati aluminis ℥ j. sanguinis draconis ℥ iij. liquoris mummie ʒ vij. fac vnguentum. locus ist auch im genickh in principio Nuche.

Ex plumoso gehet virtus insensiua so sol die cura gleich als wol auß inenn auch gehen.

DE

DE ENTALI.

PRAEPARATIO ENTALI IN Profluuio & Hæmorrhoides.

℞ Entali / tartari communis ana ℥ ij. carabe masticis ℥ ij ß. reuerberirs im anderen grad deß feürs / dan zeüch auß sein alcali. Die stat deß Bauchflusses ist im Nabel. Die statt der gulden ader ist im ruckgrad.

Additio in Profluuio.

Deß preparirten Entali ℥ j. Boli adusti ℥ iij. hematitis correcti ℥ j ß. misceantur.

Additio in Hæmorrhoides.

℞ Entali preparati ℥ iij. corallorum preparatorum ℈ iiij / olei nucis muscate so vil sein gnůg ist ein salb zůmachen. Die statt zů schmieren ist / der rucke̅ grad zů vorderst.

DE ANATHRON.

Anathron ist ein geschlecht deß

saltzes /

ſaltzes/einn weis můs / wachſenn auff den ſteinen / welches / wans mit waſſer gſotten wirdt/ faſt wie alun anzůſchawenn/alſo ſaur/zů letſt wirds glas/etc.

PRAEPARATIO ANATHRON IN fiſtulis, cintillas & ſcrophulas.

℞ Anathron ʒ vj. cineris fabarũ ʒ ij. calcis ex teſtis ouorum ʒ iij. re uerberirs im vierten gradu zwelff ſtund lang / zeüch auß ſein alcali. Vnnd dieweil Anathron einen ſchwebendenn mercurium bei ſich hat/můs er alſo corrigirt werden.

Additio.

℞ deß Anathri ʒ ij. butyri crudi ʒ iiij. pinguedinis marmentorum ʒ iij. fac vnguentum.

DE

DE SALE GEMMAE.

PRAEPARATIO SALIS GEMmæ in Hydropisi & Ictericia.

℞ Salis gemme / succi Titimalli (ist Esule minoris) ana ℥ j. gummi ex cerasis ad pondus omniũ / fiat Bolus / laß in dritten grad reuerberirn zwo stund / extrahir sein alcali. Dosis ist acht gran biß auff zwölff. An statt diagridij magst trociscos allandahal nemmen.

Additio.

℞ Salis gemme ℈ ß. Reboli (ist sera mummia) liquoris centauree ana ℈ iiij. vermengs. Dosis ist vier gran biß auff xij inn einem ey.

PRAEPARATIO IN CAETERIS morbis.

℞ huius salis gemme ʒ j. succi cataputie ℥ ij. farine tritici ad põdus omnium / mach darauß einn wolgebachens brot / gib einzůnemmen daruon ʒ j. biß inn ʒ ij.

DE

DE SALE PEREGRInorum.

PRAEPARATIO EIVS VT CONfortet in stomacho digestionem, & fit præseruãs putredinem, &c.

℞ salis nitri / salis fusi / salis gemme ana ℥ j. galange / maceris / cubebarum ana ℈ j. fiat puluis / deß dosis ist gran iiij an morgen nüchtern einzůnemmen / welcher deß salz auff ď meerfart braucht / kotzet nicht.

PRAEPARATIO SALIS PEREgrinorum.

℞ istius salis ℥ iij. alcoolis vini exiccati ℔ ß. zeüch deß alcali auß / dessen alcali nim ℥ ij. liquoris granorum iuniperi ℔ j. ist vnum / duc est compositum. Dosis ist j. gran in bo no vino / nil debet addi / alioquin adimit salis virtutem / also ist sein preparation vnd addition. Hermes hatt sollich salz für hoch gehaltẽ / vnd zů auffenthaltung lan

ges

ges lebens gebraucht.

DE SALE NITRI.

PRAEPARATIO SALIS NITRI in Pleurite.

℞ salis nitri ℔ ß. tartari crudi ℔ j. destilliers über sechsten alembic/ Dosis ist ℈ j. biß ℈ j ß. inn gůtem brunwasser / oder gůtem wein/ sol gereicht werden morgens/ zů mittags/ gegen abend vnd mittnach/ etc. wil offt administrirt werden/ so purgirts durch denn harn.

Additio.

Deß ℞ ℥ ij. aque cesaris siue aque regis ℈ ß / alcool vini exiccati ℥ v. fiat mixtura. Dosis ist ℥ ß. biß ℥ j ß.

PRAEPARATIO IN VLCERIBVS cauernosis.

℞ Nitri / aluminis ana ℔ ß. aque fontis ℔ ij. destillir darauß ein wasser.

Additio.

℞ Aque plātaginis / chelidonie / de folijs quercuum ana ℔ ß. etc.

TRACTATVS QVINTVS SEQVITVR DE METALLIS.

PRAEPARATIO AVRI contra Paralysin, Tremorem cordis, Synthena.

℞ Auri puri et purgati a Mineralibus suis ʒ ij. aque salis gemme ℥ vj. machs zů einigen/ dañ scheids durch alcool vini/ dann ℞ croci ʒ ij. alcool correcti ʒ vj. misceantur. Dosis ist drei gran oder vier/ biß inn sex.

Additio.

℞ deß preparati auri ℈ j. aque lauendule correcte alcoole vini atque spicule ana ℥ j. Dosis ist ℈ j.

PRAE-

PRAEPARATIO IN FEBRIBVS & acutis morbis.

℞ foliorum liquefactorum ex aqua mellis ℥ ij. alcoolis correcti ℥ ij. separir deß aquam mellis daruon. Dosis ist ℈ ß. biß ℈ j.

Additio.

℞ huius preparati auri ℈ iiij. succi centauree/salis nitri ana ℥ ij. Dosis ist ℈ ß biß auff ℈ j ß.

PRAEPARATIO AD MATRICIS dolores, Hecticam, & Peripneumoniam.

℞ auri extincti aqua chelidonie ℥ viij. mirabolanorũ Indorũ/ Chebulorum ana ℥ j. laß digerirn siben tag/dann scheid die wesserkeit von der medicin/deren dosis ist ℈ j biß zů ℥ j.

Additio.

℞ olei nucis muscate ℥ ß. olei gariophillorum ℥ j. huius auri preparati ℈ j. Dosis ist ℈ ß. biß auff ℈ j.

DESCRIPTIO AQVAE SALIS gemmæ.

℞ Salis geme ℔ ß. aque plunialis ℔ j. destillirs durch Retortē/biß sich die gantze substantia salis auff glösert.

PVRGATIO AVRI.

℞ Auri ℥ ß. antimonij ℥ iij / güß zů einem könig/so nimpt deß Antimonium alles vnreins zů ime/lasset daß gold am boden.

DE ARGENTO.

PRAEPARATIO ARGENTI VT prosit cerebro, debilitato Spleni & Hepati.

℞ Argenti laminati ℥ iij. salis gēme ℥ vj / stratificiers vnd reuerberiers vier vnd zwentzig stund/dann zeuch auß sein alcali. Dessen alcali thůn inn brandtē wein / laß etlich tag sthen/so wirds silber als brātdter wein/ dann laß hinweg schleichen/so bleibt vnden wider ein alcali/das solt inn ein glas thůn/ so

zergehet

zergehet es/deß dosis ist von v grā biß vj oder vij.

ALIA PRAEPARATIO LVNAE.

℞ Argenti laminati ℥ j. sulphuris purgati ℥ iiij. resine pini ℥ ij. mach ein bolum darauß/ den zünd ane/ dann reducirs mit brunn wasser. Deß dosis ist ℈ j. biß auff ℈ j ß. vnnd dise preparatio ist gůt/ aber die erst ist die besser.

PRAEPARATIO IN PROfluuio.

℞ limati argenti ℥ j/reducirs zů einem kalch durch aquam regis. Dessen ℞ ʒ ij. tartari crudi ℥ ß. reducirs in vierten gradu deß feürs/ dann zeüch sein alcali auß.

DESCRIPTIO AQVAE REGIS.

℞ Nitri/aluminis/ vitrioli ana ℔ ß. destillirs in sües wasser.

MODVS EXTRAHENDI alcali.

℞ Argenti vt/dixi/ quātū libet/

alcoolis vini/ aque Chelidonie ana ℥ v. reducirs wie anzeigt/ sein gwicht ist ℈ j. biß auff ℈ j ß.

DE STANNO.

PRAEPARATIO STANNI, ICTEricis conuenientißima.

℞ stanni calcinati ℔ j. salis ℥ v. cineris fabarum ℔ ß. durchs feür brings in gstalt lithargiri / dessen nim ℥ v / alcoolis vini ℔ ß. So es dann dissoluirt wie sich gepürth/ mach darnō ein alcali/ deß gwicht ist von sex gran biß auff vj.

PRAEPARATIO IN ASCITE.

℞ Stanni purgati ℥ j. antimonij ℥ ij. (Hic quidpiam desideratur) ad pondus omnium/ reuerberirs vier vnd zwentzig stund. Dan̄ ℞ diser calcinirten materi ℔ j. alcoolis vini ℔ xv. mach ein alcali/ deß dosis ist ʒ j. vnnd etwan ʒ j ß.

PRAEPARATIO IN VERMES.

℞ Stāni ℥ iij/ Salis cōmunis ℥ iiij/ asphalti ℥ j. adustione fiat pulnis/

nis/dosis ist ʒ ß. biß auff ʒ iij.

Additio.

℞ deß bereiteten Stanni ℈ iiij/alypte muscate ℈ j. bdellii ℈ ij. Dosis ist ℈ j. biß auff ℈ ij ß.

DE CVPRO.

PRAEPARATIO CVPRI IN VLceribus.

℞ Veneris ℔ j. botri immaturi ℔ v. aceti librā j. salis armoniaci ℥ ß. thůns in digestionem stellen/ mitt verschlossnem gschirr einen monat lāg/mach darauß ein alcali/wird spangrien.

Additio.

℞ Huius floris eris ʒ j. vnguenti Agrippini ℥ j. lumbricorū terrestrium ʒ iij. mach ein vnguentum.

Alia additio.

℞ Huius floris ʒ v. aque aluminis ℥ xv. fiat lauamentum.

PRAEPARATIO IN VVLNEribus.

℞ cupri ℔ ß. terpentine destilla-

te ℔ vnam/ salis vulgi ʒ j/ vitrioli ʒ ij. miscirs in ein verschlossen glas drei monat lang hin gstelt/ vnd so man nimpt kupffer bläch vnd preparirts also / so ists ein güter balsam/ vnd sol mann ein quintli olei floris nemen / vñ ℥ j. olei cõmunis.

Additio.

℞ Huius floris preparati ℥ j/ olei anethini ℥ iij. olei vitellorum ouorum ʒ ij. mach ein linimentum.

Additio alia.

℞ floris huius ʒ ß/ aloes hepatici ʒ j. liquoris cõsolide ℥ iiij. machs ane gleich einem zehen liquore.

Præparatio contra vermes.

℞ Veneris calcinati ℥ j. aque hypericonis/ centauree ana ℥ vj. aque plãtaginis/ vini acetosi ana ℥ iiij. laß digerirn acht tag/ dann zeüch auß sein alcali/ deß dosis ist ℈ j. vnd etwan ℈ iiij oder ℈ v.

Additio.

℞ Huius floris eris ℥ j. sachari taberzet/ succi liquiritie ana ʒ ij ß. pul-

puluerisirs dosis ist ℈ ß. biß ad ℈ j.

PRAEPARATIO CVPRI IN VLceribus oris.

℞ Veneris cementati ℥ ij / cādidi aluminis vsti / de roche ana ʒ vj. aceti destillati ℔ j. zeüch auß sein alcali / etc. *Additio.*

℞ Huius floris preparati ʒ j. aque chelidonie ℥ iij / aque aluminis ℥ j. mach ein gargarizatum oder mundtwasser.

DE FERRO.

PRAEPARATIO FERRI IN VIRtute Stiptica.

℞ limature ferri ℔ j. salis communis ℔ ß. brunnwasser so vil sein bedarfst zů incorporirn / laß vier wochen sthen / dan reuerberirs biß zů einem puluer wirdt.

Additio.

℞ Huius croci ʒ j. boli adusti ℥ iij / terre sigillate ʒ v. machs zů puluer: diß puluer magst auch brauchen in allen offnen schādē vñ wundē / so außdorrens noturfftig / oder in-

carnicerẽs/etc. wilts inwendig deß leybs geben/ so gib ℥ j. zůtrincken.

PRAEPARATIO FERRI VT CONstringat.

℞ limaturarum ferri ℔ ß / aque aluminis ℔ j ß. aceti destillati ℔ ß. laß stehn in digestione einen monat lang / dan wäschs/darnach reuerberirs zů einem croco.

Additio.

℞ Eius croci martis ℥ j / myrrhe ℥ ß / croci orientalis ℈ j. pulueriſentur. Sein gwicht iſt ℈ ij. biß auff ℈ iiij.

PRAEPARATIO IN VIRTVTE exiccatiua.

℞ limaturas ferri ℔ ij/ aque vitrioli ℔ ß. laß maturirn einen monat lang / dann reuerberirs zů einem puluer.

Additio.

Deſſen nim ℥ iij. balauſtiarum ℥ j. ſucci de accatijs ad pondus omnium/ fiat electuarium.

DE SA-

DE SATVRNO.

PRAEPARATIO PLVMBI PRO incarnatione.

℞ cinerum Saturni ℔ j. kochs mitt essig ein stund oder vier/ das ist sein erste preparation/ vnnd die machet die wundenn incarniren/ macht sy hert/ vnd gůt fleisch. Cerussa wirdt auch auß pley/ so mās mitt wasser bleichet an der Sonnen: Item so man pleyweiß in einer pfannen seüdet/ wirdt minien darauß.

DE MERCVRIO.

PRAEPARATIO ARGENTI VIui pro incarnatione.

℞ mercurij preparati in puluerem vncias ij. aque cesaris vncias decem/ reducir durch destillierung im balneo etlich malen/ so wirdts zů einem öle/ das heilet wunder schnell/ wunden vnnd offen schåden: aber weyls geifferen machet vnnd schwertzt die bein/ derhalbē

es mitt cautelen zů exhibirn ist.

PRAEPARATIO VT LAXET.

℞ Mercurij coagulati ab albu
mine ouorum vnciam vnā / aque
aluminis vncias sex / destilliers in
der äschen / fiat puluis / dosis ist
grane iij. biß auff grana quinque:
was für kranckheyten kommen ex
leprosa humiditate / als beschicht
in pustulis / paralysi / speciebus
gutte / hydropisi humida /
da ist ein mechtig pur-
gatiuum.

LIBER SECVNDVS

DE NASCENTIBVS EX terra.

LIBRI SECVNDI TRActatus primus, de Præparatione terpentinorum & gummorum.

PRAEPARATIO TERPENTINæ, ad enecandum uermes.

℞ terpentine ℔ j. aque centaurie ℔ ß. schwemme dz wol/ ℞ dessen vnciam vnam/ agarici ʒ ij. aloes hepatici ʒ ß/ misce/ das gewicht einzůgeben ist ʒ j. biß auff ʒ ij. vñ auch ʒ iij.

SANANDVM VLCERA.

℞ terpentine vncias iij. succi alkakennie vncias vij. ablue. Deß terpentins

pentins ℞ vncias iiij. thuris vnciã ß. gallarum ʒ j ß. mischirs / dosis ist ʒ ß. etwan ʒ j.

Additio.

℞ huius terpentine vncias ij. olei destillati non ardentis vnciam j. ß. visci lumbricorum terrestrium vncias v. mach ein vnguentum.

AD VVLNERA.

℞ terpentine ℔ j. aristolochie rotunde vncias quatuor / lumbricorum terrestrium vncias sex / destillirs.

Item ℞ terpentine ℔ ij. olei communis vertonem j. olei laurini vnciam j. destillirs.

Additio.

℞ terpentine ℥ ij. consolide maioris ℥ ß. recentis aristolochie rotũde / aloes hepatici ana ʒ iij. fiat cataplasma.

Additio ulceribus & uulneribus commoda.

℞ terpentine destillate ℔ j. croci

veneris

Veneris/croci Martis ana ℥ j. dis-
berirs siben oder acht tag/ damitt
bindt ein tag zwey mal.

DE MASTICE.

PRAEPARATIO MASTICIS IN doloribus stomachi.

℞ masticis ℥ iij. alcoolis vini ℔
ß. galange ℥ j. destilliers durch den
alembic/sein dosis ist ℈ ß.

Additio.

℞ huius masticis ℥ ij. maceris/
olei croci corporalis / galange a-
na ℥ j ß. Dosis scrupulus semißis
vnnd ℈ j.

PRAEPARATIO IN VLCERIBVS interioribus.

℞ masticis vnciam ß. hermoda-
ctilorum ℥ ß. destilliers mitt einan-
deren/ Dosis ist vier gran/ biß et-
wan auff zehen in gůtem wein.

Additio.

Additio.

℞ masticis per se vncias decem/ terpentine vncias quinque/petroleo vnciam vnam/ destilliers mitt einanderen/Dosis einzůnemmen ist scrupulus vnus / eüsserlich anzůsalben/ sol beschehen morgens/ mittags vnnd abents zeyt.

Doctor

Deß Fürsten aller artzeten Aureoli Paracelsi Tractat/ von ersten dreyen Substantien.

Das erst Capitel.

EIn jetlichs gewächs dz sein element producirt/ wirdt inn drey ding gesetzt / daß ist in Saltz/ Sulphur vnnd Mercurium / auß disen dreyen wirdt ein coniunctio / die gibt ein corpus vnnd ein vereinigets wesen. Was hie dz corpus antrifft / wirt nicht gemeldet/ allein das inner deß corpus. Sein würckũg ist dreyfacht/ Eine ist das Saltz/ die nimbt hin durch purgieren/ mũdificirn/ balsamirn / vnnd dergleychen ander solche weg/ vnnd herschet über dz so zů der feülũg gehet. Die ander

Ietlichs empfintlichs und unempfintlichs ding ist inn drey ding gesetzt.

Tria principia.

Dise drey ding sind die, auß denen gsundheyt unnd krancheyt kompt.

Operatio triplex.

ist deß Sulphurs / vnnd herschet über das / was zů vil wirt auß den anderen zweyen / oder zerbricht. Die dritt ist deß Mercurij / vnnd nimbt hinweg / das in die consumption gehet.

Trium forma.

Nun aber zůwissen von denn dreyen was sein form sey / Eins ist liquor / vnnd ist Mercurij / Eins ist ein oleitet / die ist Sulphuris / Eins ist ein Alcali / diß ist võ saltz. Der Mercurius ist ohne sulphur vnd saltz / das Saltz ohne sulphure vnnd Mercurio / jha so ein jetlichs steht in seiner potentia. Aber welche operationes erfunden werden in morbis permixtis / sol verstanden werden / daß separatio rerum nicht volkommen ist / sonder zwey inn einem / als in hydropisi vnn anderen dergleychen: Dann permixte egritudines sind die / so über sein siccum oder humidum temperatum stehend / als offtermals Mercurius vnnd Sulphur nem-

Quando unumquodque istorũ in sua potentia.

Permixtæ ægritudines quæ.

nemmend hin paralisim/auß vrsachen daß da auch mitlaufft sulphur corporale/oder daß er ledirt ist in der confin vmbligendt. Darumb hie acht zů haben ist / daß ein yetlicher morbus zweyfacht stehen mag/auch dreyfach/das ist morbi commixtio / in solchem der Medicus betrachten sol/ so er ein simplex nimbt/wie hoch es stand in liquore/wie hoch in oleo / wie hoch in sale/vnnd wie der morbus in der confinijs lesion stande/dem selbigen nach extrahierten liquorem/oder salem oder sulphur / in seiner notturfft attribuiren / vnd mitt kürtze die regel behalten sol werden/daß ein medicin gebenn werd lesioni/die ander morbo.

Morbi commixtio est læsio in tribus.

Medico quæ animaduertenda.

Regula.

Das ander Capitel.

Die salia purgieren/doch in mancherley weg / eins per secessum vñ sind zwey salia

Vris salium in purgando. Per secessum & hoc duplex Rei & Naturæ.

Das ein ist sal rei/ vnnd digeriert die ding im stůl: Das ander ist sal nature/ vnnd treibt auß/ darumb ohne saltz kein stůlgāg beschehen mag/ auß dē volget/ daß sal vulgi hülfft saltibus nature. Etlich purgieren per vomitum/ vnnd ist das gröbist saltz/ so es nicht in digest gehen mag/ ersticktʒ oben im stomacho. Etlichs per sudorem/ vnnd ist das subtilist saltz/ vnnd ist das saltz das in dz blůt kombt/ dann die salia ad stercora vnd ad vomitum kommend in das blůt nicht/ darumb sy keinen sudorem producieren/ vnnd ist nur saltz wz hárauß gehet. Etlich prouociern durch vrinam/ dann der gantz vrin ist nur sal superfluum. Der stercus sulphur superfluum / deß liquoris gehet nichts superflui hárauß/ sonder bleibt in jhme. Also sind alle egest so auß dem leyb kōmen/ durch das saltz außgetribne phlegma/ durch die nasen/ dz auß

Per uomitum.

Per sudorē.

Per urinā.

den ohren/durch die augen vnnd in ander weg. Sollichs wirdt durch den Archeum verstanden/ auß welchem sye jhr operationes nemmend / als im letsten anzeigt wirdt.

Omnes operationes ex Archeo.

Wie nun auß dem Archeo das saltz lavatiuischer art gehet / eins purgiert stomachum / wann es kompt auß dem stomacho Archei/ Eins purgiert das miltz / wann es kompt auß dem miltz Archei. Also auch mitt cerebro/jecore / pulmone/vnnd mitt anderen. Also vrsachen daß membrum Archei deß membrum microcosmi. Nun aber von Alcali zů wüssen vnnd saltz/ ist mancherley: Eins ist süß / als cassia/vnnd ist das separirt saltz/ das in den mineralibus Antimonium heißt: Eins ist saur /als sal gemme: Eins räß/vnnd ist im zinziber: Eins bitter/vnnd ist im reubarbaro vnd coloquint/etc. Darauff zů wüssen ist/daß vil Alcali

Saluary saporis.

Dulcis.

Acris.

Amari.

Quædam nascuntur.

Extrahuntur. *Coagulantur.* geborẽ werdẽ als Harmel/vil extrahirt als scãmonea/ Vil coagulirt als absinthij/dz zůuerstehn ist auß dem/als sy im saltz erkent werden. Dergleichen purgieren etlich allein per sudorem: Etlich allein durch consumiern vñ dergleichen: *Operatio bifaria, rei & extincta.* dañ als offt ein besondˀ sapor / als offt ein besondere operatio vñ expulsio/derẽ doch allein zwo sind / daß ist operatio rei vnd operatio extincta.

Das dritt Capitel.

Operatio sulphuris in quibus DEr Sulphur operirt exiccãdo et consumendo superfluum / Es sey von jme odˀ von den andern /so soll er durch denn sulphur cõsumirt werden / so es dẽ salibus nit vnderworffen were odˀ ist/als in hydropisi gehört die medicin der salium auß der leberen Archei/hinzůnemmen daß do putrefa- *Exemplum in hydropisi.*

trefactum ist vñ corruptum/Weyter aber den morbum hinzůnemmen/můß es durch dẽ sulphur beschehen / dem solche kranckheiten vnderworffẽ sind in irẽ vrsprũg / wiewol es nit ein jetlicher sulphur tůt. Also ist es producirt / auß der natur deß elements/daß ein jetliche kranckheit so die natur deß leybes macht / ein gegenteil auß der natur deß elements hab/ vnnd dz geschicht vniuersaliter vnnd particulariter / darumb auß den generibus deß elements / die genera morborum zů erkennenn seind/also zeigt je eins das ander an.

Ex generibus elementorum, genera morborum cognoscendæ sunt.

Also auch von Mercurio / der selbig nimbt ansich / das so dem saltz vnnd dem sulphur absagt / als dañ sind die morbi ligamentorum/arteriarum / iuncturarum/ articulorũ/vñ dergleychẽ/darum̃ in den selbigen kranckheitenn allein zů bedenckenn ist / daß der

Operationes Mercurij.

liquor Mercurij genommen werde. Also söllen durch die ding die genannten egritudines genommen werdenn/so einem jetlichenn züstehet / vnnd ein jetlichs wie es in jhme selbs zü erkennenn ist De specialitate rerum in natura angezeigt wirdt/ In philosophia de re et natura/vnnd hie lenge halb vermitten.

Das viert Capitel.

Tria omniũ genera morborum.

ALso soll auch der medicus verstehen drey genera omnium morborum: Ein genus ex sale: Eins ex sulphure: Eins ex Mercurio. Ex sale in der gestalt/ ein jetlicher morbus laxus wirdt ex sale regiert : als fluxus ventris/dysenteria/diarrhöa/lienteria/etc. Vnnd ist das saltz/das an seiner stadt ligt/dañ es kombt ein jetliche egestion auß dem saltz/gesundt vnnd kranck : Eins ist sal

Ex sale.

natu-

nature: Eins ist sal corruptum et resolutum. Auff das volget/ daß sein cura herwiderumb durch salia beschehen můß / also das saltz herwiderum recrificier/ vnd schei de das resoluiert saltz von dem gantzen.

Demnach volget cura sulphurea/ als ein confirmation der operierung im saltz/ dann sye deß gewaltig ist / vnnd ist sulphur speciatum ex vi Archei. Nun ex Mercurio kommend alle die kranckheiten/ so in arterijs ligend/ ligamentē/ articulis/ ossibus/ neruis / etc. Dañ in and' ende deß leybs predominirt substantia mercurij corporalis nicht/ allein in den eüsseren glidern. Der sulphur ledirt membra interiora/ nämlich/ cor/ epar/ cerebrum/ renes/ etc. vnnd deren kranckheyt sollen sulphurisch geheissen werdenn / dann in jhnen ligt substantia sulphurea/ derenn ein exempel/ vnnd das von coli-

Ex sulphurea cura insequitur salis.

Ex Mercurio

Ex sulphure.

ca/da ist das saltz ein vrsach / von wegen der eingeweyd/in dem das saltz predominirt/vnnd macht vil genera colice: Nemlich eins so es sich resoluiert: Eins so es zů vil indurirt wirdt. Also / so es kompt über sein temperament/der feüchte zů oder tröckne: darumb in cura colice durch salia elementata/ das saltz humanum sol rectificirt werden/vnnd so ein ander stuck/ als vom sulphur gebraucht wirt/ so achtens für cura morborum colice. Also auch dermassen inn morbis mercurialibus et sulphureis/sein res behalten soll werdē/ vnnd nicht contrarium per contrarium/allein proprium ad suū innatum: Kalt überwindet das heyß nicht/ noch heyß das kalt in morbis natis / es gehet die cura durch das / das den morbum gemehrt hatt/vnnd derselbigen stadt.

Colica cura.

Non contrarium per contrariū, sed per proprium ad suum innatum curandum.

Das

Das fünfft Capitel.

SJch theilen auch die genera morborum auß in vil ramos vnnd locustas / vnnd folia / jedoch ist es die selbige cur / dann morbus mercurialis ist ein exempel / also daß der liquor mercurialis / dermassen auch vil ramos / locustas vnnd folia hat: als in pustulis / sind alle genera sub mercurio / dann der morbus ist mercurialis: Etlich galli ligend sub mercurio vulgi: Etlich pustule sub mercurio metallino: Etlich sub mercurio vilohebani: Etlich sub mercurio antimonij / vhrsachet hie / daß der mercurius zů seiner locusten will / vñ nicht auß der ordnung gehen. Darumb sollend die liquores mercurij erkennet werdenn / dann es ist der / der da heylet das jhenig / das sein eigenn saltz zerbrichet / vnnd auch das ander / dann inn jhme ligt vis

Morborum subdiuisio in ramos, locustas & folia.

conso

Liquor mercurij qua insit rebus forma.

consolidatiua vnnd incarnatiua (vt pro natura mercurij) so ist er aber manigfaltig/ Inn metallen liquor mercurij / als ein metall/ In junipero / hebeno / als ein holtz / In margazithis / thalcis/ kakimia/alsein mineral/ In prasfetella / persicaria / serpentina/ gleych als ein kraut / vnd ist doch der selbig einig mercurius/ d sich also manigfaltig erzeigt / vñwie also de pustulis /also auch de vlceribus suis: Etlich wöllen jr curam haben von mercurio de persicaria: Ein teil vom mercurio de arsenico: Etlich vom mercurio de xylo guaiacano / darumb der medicus wüssen soll arborem morborum vnnd rerum / wöllicher drey sind: Einer arbor salis/vnnd ist zweyfach deß rebis vnnd deß elements. Also auch arbor sulphuris vnnd mercurij. Auff daß wüß ein jetlicher medicus /dz er nicht einbrocke zwen beüm in ein cur/vnnd

Cognitio arboris rerũ & morborum necessaria.

die

die regulas behalt/morbis mercurialibus zů geben den mercuriũ/ morbis salinis das salem/morbis sulphureis den sulphur / jetlicher kranckheyt sein apropriatum/ als sich gezimpt. Wann im grund/ so sind nur dreyerley artzney / vnnd dreyerley kranckheyten / darumb vermitten soll werdẽ das lang geschwetz der cauillation/der geigẽ Auicenne/Mesue. Ich mein auch die anderen.

Regulæ.

Vt morborum tria genera, totidẽ & medicinæ.

Das sechst Capitel.

NVn auff das alles/damit ein medicus sein concept ring vnnd leycht trag/ soll er alle kranckheyten theilenn vnder den nammen seiner artzney/wie angefangen ist mitt disen kranckheytẽ vorbemelt/vnnd sag also: Er soll nicht sprechen/das ist icteritia/es ist vnmeisterlich / dann ein jetlicher baurenknecht weißt die kunst/

Omnis morbus à medico ponẽdus sub nomen suæ medicinæ.

Aber also sol du sprechen / das ist morbus leseoli / vnnd daß darum: hierin begreiffest du curam / proprietatem / nomen / qualitatem / dispositionem / vnnd artem / vnnd scientiam tuam mit einem naimmen / dann lescolus curirt icteritiam / vnnd sonst nichts als allein den morbum. Nun bist absoluiert ab omnibus erroribus / vnnd die cur wirdt also probiert / daß in leseolo die höchst diaphonia deß saltzes ligt / die über fusum Topasiū colorirt vnnd figirt. Nun ist icteritia auch also / das diaphinisch saltz von der gilbi / vnd müß durch seines gleychen hindan getribenn werden: Also auch ansenata / vnd das saltz das icteritiam macht / dz ist auch ein müter Ansenone vnd Leseoli / aber auß zweyen mütern geboren / der animalischen vn̄ der elementischen. Also ich hie in disem Libell / daß die drey arbores wol zü verstehen seyend: dann welcher

den

denn samen nicht kendt diser beü-
men/der ist voller irrungen. Nun
weyter/das ist morbus auri / vnd
sprich nicht es ist lepra / ich sag
auch nicht seine species / vnnd ist
gůt artzneyisch geredt/in der ge-
stalt/daß diser nammen anzeigt/
was du für ein cur hast in lepra/
das vil mehr ist/ dann daß dü spre
chist/das ist lepra / dañ das weiß
der meßner auch. Also sprich ich/
das ist morbus tincture/ auß dem
verstehen der erfaren/daß du inn
wissen hast/was tinctura sey/vnd
wie tictura regenerier/vñ dz alter
renascirē macht. Also auch ich sag
dz ist morbus vitrioli/dz weißt die
experientz/dz du species epilepsie
durch oleū vitrioli/od durch seine
spiritus curiert hast. Sollichs vñ
anders lehren die geschrifften hin
vñ här. Dieweyl es mir nicht hie
in die theoric meines fürnemens
dienet/was schadts anzeigen wie
die theoric soll geendet werdenn/
vnd

vnnd das ich aber sollichs nach Theorischer art gemeldt hab / ist die vrsach / daß die specialische art auß den dreyen erstenn gezogenn wirdt / vnnd die mysteria der natur die da verschlossen sind worden durch die alten authores / auß welchem ich billich die theoric beyder vrsprung probieren mag / der elementē in seiner producierung / vnnd der animalischen in seiner generation / vnnd auß jhnen nemmen den grund der theoric.

Das sibendt Capitel.

Incarnantia sunt ex mercurio.

NUn weyter zů theoricierenn auß wz krafft die incarnatiuen seyend: Allein auß mercurio / der heylet vulnera nicht inn langer zeyt / als durch den mercurium in resina: noch schneller dañ der mercurius in mummia / noch schneller als der mercurius in tartaro / dermassen auch in vlceribus

erlich

etlich vlcera cancrorum/etliche e=
stiomena vnnd herisipelen. Sol=
cher mercurialischen krefften sind
vil in elementaten vnnd inn an=
nualibus circuitibus / die all auß
der experientz erfunden werden/
durch die / die da verstehend inn
welchem der mercurius ligt/ inn
welchem andere ligend/vnnd der
gleychen auch wissen / den selbi=
gē mercuriū zůbereiten. Einen in
topacinum/ einen in crocum san=
dalinum: Einen in einen spiritū/
einen jetlichen in sein exaltation/
worinn er sich freüwen soll/ vnnd
am besten ist/jedoch so will er der=
massen herfür gezogenn sein/ wie
man seinen bedarff/ darumb wir
hie reden/daß vis incarnatiua vñ
consolidatiua/ allein der mercu=
rius sey in dem kein sulphur noch
kein saltz sein soll / sonder in sein
lauterenn liquore gezogen vnnd
gebracht. Sollichs ist auch vom
sulphur vnnd saltz zů wissen/daß

Morbi anniuersary.

jhr dermassen mitt handlen/vnnd wissenn jhr exaltation / wollte jhr anderst Medici geheissen sein/ vnnd von freyen stuckenn eüwere krancken gesund machen. Es solt den Porphirium verwunderen vñ irrig machen / daß saphirus soll der mercurius sein/vnnd der edel Jaspis / dieweyl er es nicht sehe/ vnd in die hand nemme/der doch biß anher keiner experientz erfaren ist/ noch zů lernen begert/ vñ billet dochkälber an.

Das acht Capitel.

DErmassen / warumb ist der zinziber diaphinisch/ vhrsachet das saltz / auß welchem corpus er gemachet ist / vnnd ist die selbig krafft das ignis / durch welches ebullieren die generationes(ut in philosophia)vnd durch sein sieden decopilirt es/vnnd machet

chet die humores sulphuris/ salis vnnd mercurij/in den anderenn/ dritten vnnd viertenn grad der ebulits. Vnnd nach dem vnnd es ist auß der igneitet deß saltz/demnach zündt es denn gradum an/ durch welchen grad die humiditates destillieren per poros vnnd guttas herauß an tag. Also auch die mundificatiuischenn allein auß krafft deß saltzes mundificieren/als mel/vnd andere/ darauß auch volget/ daß in melle dz saltz Balsami ligt/dz nicht faulen leßt/ also auch im Balsamo/welches dz edlist saltz ist/auß der natur produciert. Von virtute attractiua zů reden/das ist die sulphurisch ahrt/als in gummis/die ziehen auß krafft jhr sulphureitet/ dann mastix ist sulphur also productum. Also auch oppopanacum galbanum/vnnd andere/ vnd ist nicht zů halten der spruch etlicher die da sagen/calidum est attrahe

Attractiua uirtus, gummas arht.

lere: Sond also sprechen/ sulphuris est attrahere/ vnnd das ist war/ dann heiß ding/ zeücht allein da es ist/ daß ist/ da es brent/ vnnd hat die vrsach: Was da brennet/ das ist der sulphur/ das ist nicht fix/ darumb fleücht er/ als dañ die gummi ziehend/ lavatiff ziehend/ vnnd dergleychen/ von den enden/ da sy nicht gleych sind den magneten. Warumb aber die salia ziehen/ macht/ daß das saltz den sulphur imprimiert ist/ vnnd durch den spiritum sulphuris coagulirt/ darumb zeücht es weyter dann es ligt.

Repercußiua sind alle sulphurisch

Also auch die repercussiua sind sulphurisch/ sye seyend heyß oder kalt/ grün oder blauw/ dann es ist deß repercussiuischenn sulphuris ahrt/ daß er ad centrum gehet/ vnd treybt vor jhme hinweg was er begreifft de mobilibus/ vnd ist nicht als sy sprechen/ frigidum est repercutere/ die gûten leüt meinenn sye

haben

haben dē fuchs bey dē schwantz/ so haben sye jhm gar in ars griffen. Es müßt ein subtiler Albertischt sein/der die regulam beschirmen wolt/vnnd wann er schon in d Grecier Rath auch kem (latius de his in philosophia.)

Das neündt Capitel.

WAs wir de confortatiuis sollen wissen/lehret die explanatiō Archei/d also ist gleych dē mēschē/vñ ligt in dē vier elementē/vñ ist ein Archeus/vñ ist in vier partes gesetzt. Sag also/er ist der groß Cosmus/der mēsch/d klein/ vnd ist einer wie der ander/auß dē kommet die krafft confortationis. Also was da wachßt auß dem hertzen Archei/daß ist cordis confortatiuum: als aurū/als schmaragdus/als corallen vnnd ander vil. Was auß der lebern confortirt dē element cosmo sein lebern/also

für vnnd für. Solch ſterckend
krafft gibt der mercurius nicht/
noch der ſulphur / noch das ſaltz.
Es gibt allein cor elementorum/
vnnd kombt auß dem. In elemen-
tis iſt die ſtercke daß ſy producirt/
vnnd macht auß einem ſamen ein
baum/vnnd iſt ein ſtercke deß ele-
ments/daß der baum ſtehet vnnd
bleibt/vñ richtſich auff/alſo höw
vnnd ſtroh auch/dz iſt ein eüſſer-
liche ſtercke/die die augen ſehen.
Alſo iſt ein ſolche ſtercke auch inn
animalibus / darin ſy gehen/
ſtehen vnnd bewegen: Alſo iſt ſye
auch in productis. Nun iſt noch
eine/die nicht vor den augen ligt/
vnnd iſt die ſtercke inn jhr ſelbs/
daß das jhenig geſund vnd friſch
bleibt/darinn es iſt / vnnd iſt der
ſpiritus nature / inn der geſtalt/
daß ein jetlichs ding den ſelbigen
hatt / ſonſt verdürb es / der ſel-
big ſpiritus bleibt fix in ſeinem
corpus/vnd iſt der/der da confor-

tiert den menschen/nach dem vnd er erkennt wirdt/ Also gehet die krafft Archei seiner glidern/ inn den minderenn cosmum/ durch das mittel der vegetabilium.

F I N I S.

M. D. lviiij.